

**Zeitschrift:** Mittex : die Fachzeitschrift für textile Garn- und Flächenherstellung im deutschsprachigen Europa

**Herausgeber:** Schweizerische Vereinigung von Textilfachleuten

**Band:** 113 (2006)

**Heft:** 1

**Artikel:** HKS 4 EL jetzt mit elektronischer Polbarrensteuerung

**Autor:** Schlenker, Ulrike

**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-677145>

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 25.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

Die Ausstellung deckt auch den Bereich der Faservorbereitung für Vliesanlagen ab. Da aber die Technikumsanlagen sehr spezifisch projektiert, sehr aufwändig und platzintensiv sind, arbeitet Trützschler hier mit befreundeten Maschinenherstellern zusammen. So stehen Trützschler Nonwoven-Maschinen im Fleissner Technikum, am sächsischen Textilforschungsinstitut oder auch am Institut der NC State in den USA.



Ausstellungsraum

#### 5. Kommunikationsbereich

Dem Technikum, der Ausstellung und dem Schulungsbereich steht ein grosszügiger Kommunikationsbereich zur Verfügung. Abgeschlossene Räume verschiedener Grösse dienen ungestörten Verhandlungen und Schulungen. Es ist aber auch möglich, grösseren Gruppen inmitten der Maschinen des Ausstellungsbereiches eine multimediale Präsentation vorzustellen.

Die 120 Besucher der Eröffnungsveranstaltung konnten sich selbst ein Bild von der Leistungsvielfalt des neuen Trützschler Technikumkonzeptes machen. Fachvorträge rundeten das Eröffnungsprogramm ab und stellten damit eine weitere Möglichkeit der Technikumsnutzung vor. Die Kunden und Geschäftsfreunde hatten darüber hinaus die Gelegenheit, an einer Betriebsführung durch das grosse Werksgelände und die Produktionshallen teilzunehmen. Mit über 900 Beschäftigten am Standort Mönchengladbach zählt Trützschler zu den bedeutendsten Arbeitgebern der Region. Das in dieser Form einmalige Konzept eines Spinnereitechnikums stiess auch bei den Besuchern auf grosse Zustimmung und verdeutlicht einmal mehr die Spitzenstellung und Innovationskraft von Trützschler im Bereich des Textilmaschinenbaus.

## HKS 4 EL jetzt mit elektronischer Polbarrensteuerung

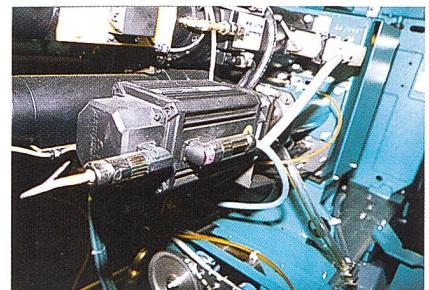
Ulrike Schlenker, KARL MAYER Textilmaschinenfabrik GmbH, Obertshausen, D

**Der Hochleistungs-Kettenwirkautomat vom Typ HKS 4 EL aus dem Hause KARL MAYER ist schnell, flexibel und präzise – also die Fertigungstechnik Nummer eins, wenn es um die effiziente Herstellung qualitativ hochwertiger Wirkwaren geht. Deren Einsatzgebiete reichen von Automobil- und Reinigungstextilien über Möbel- und Schuhstoffe bis zu den Bereichen Wäsche, Sport- und Oberbekleidung.**

Das durchdachte Maschinenkonzept macht dabei die Produktion auch kleiner Metragen und damit wirtschaftliche Testläufe bei der Entwicklung neuer Stoffqualitäten möglich und erlaubt die Umsetzung der verschiedensten Designs mit Legungen in fast unbegrenzter Rapportlänge. Noch vielseitiger einsetzbar wird die HKS 4 EL mit dem Zusatz «P» in der Bezeichnung – dank der Ausstattung der Maschine mit einer Poleinrichtung. Die hierfür notwendige Umrüstung ist einfach und unkompliziert, da die Position der Einschliess-Abschlagplatine unverändert bleibt.

Seit dem 1. Juni 2005 bietet die HKS 4 EL nun ein neues technisches Highlight: Die EL-Steuerung der Polbarre mittels rotatorischem EL-Antrieb. Dieser löst das bisher verwendete E-Mustergetriebe samt Musterscheibe ab, gewährleistet folglich durchgängig elektronisch gesteuerte Antriebe aller Barren und schafft damit die maschinentechnischen Voraussetzungen für weitere Leistungssteigerungen sowie für neuartige Musterentwicklungen. Einen weiteren Vorteil bringt die neue EL-Steuerung der Polbarre in puncto Teilungsgenauigkeit der Maschine. Für die Einstellung des exakten Durchgangs der Nadelbarre durch die Polfinger gasse standen bisher nur feste Korrekturwerte der Pol-Musterscheibe zur Verfügung. Mit der neuen EL-Steuerung kann nun zum Ausgleich des musterbedingten Nadelverzugs unkompliziert in die Bewegung der Polbarre eingegriffen werden. Einfach per Tastendruck am Touchscreen den er-

forderlichen Korrekturwert an beliebiger Stelle im Muster eingeben, und schon sorgt das Zusammenspiel der KAMCOS-Komponenten Operator-Interface und Pattern Control dafür, dass die Nadelbarre exakt zwischen den Polfingern einsticht – für eine Polbildung in höchster Vollkommenheit und eine Produktion mit geringster Fehlerzahl.



Elektronisch gesteuerte Polbarre

Moderne Werkstoffe und komplexe DetAILösungen ermöglichen zudem einen wirtschaftlichen Maschinenbetrieb bei reduzierten Geräuschen, geringem Verschleiss und unkomplizierter Bedienung. So ist auch die HKS 4 EL ein typisches Produkt made by KARL MAYER: langlebig, zuverlässig und ein wertvolles Stück Engineering.

**beag**

liefert für höchste Qualitätsansprüche

Alle Zwirne aus Stapelfasergarnen im Bereich Nm 34/2 (Ne 20/2) bis Nm 340/2 (Ne 200/2) in den geläufigen Ausführungen und Aufmachungen für **Weberei, Wirkerei, Stickerei und Strickerei**.

**Spezialität:** Baumwoll-Voilezwirne in verschiedenen Feinheiten.

**Bäumlin AG, Zwignerei Tobelmüli, 9425 Thal**  
**Telefon 071 886 40 90, Telefax 071 886 40 95**  
**E-Mail: baeumlin-ag@bluewin.ch**